

Auflage 25—30,000!

[21427.]

Auf das kürzlich von mir angezeigte, Ende Septbr. zur Versendung kommende *compendiöse Literatur-Hand- und Nachschlagebuch* u. d. T.:

Der  
**Bücherschatz der Deutschen.**  
Systematische Zusammenstellung

der  
besten Werke der neueren und neuesten  
deutschen Literatur aus allen  
Fächern.

Ein Rathgeber und Nachschlagebuch bei  
literarischen Bedürfnissen jeder Art.  
(8—10 Bogen br. 8., eleg. ausgestattet  
und in farbigen Umschlag geheftet.)

Zugleich umfassendster Sortiments-Lager-  
u. Weihnachtskatalog,

sind mir bereits *so zahlreiche u. bedeutende  
Partiebestellungen*

darunter z. B. eine auf 1000 Ex.,  
sowie eine auf 5000 Ex.

zugegangen, dass sich jedenfalls *eine Auflage  
von 25—30,000 Ex.* nothwendig machen wird.

Die freundliche Beachtung, welche diese  
meine Arbeit bei den geehrten Sortiments-  
handlungen findet, gereicht mir zur beson-  
dern Genugthuung und verpflichtet mich zu  
lebhaftem Danke; ich hoffe, dass dieser  
*allgemeine literarische Wegweiser* sowohl  
hinsichtlich der *sorgsamsten Auswahl der  
darin aufgenommenen Werke* wie durch  
seine *praktische Einrichtung jedem gebil-  
deten Bücherkäufer und Literaturfreund will-  
kommen und nützlich sein wird* und dass  
derselbe zur Kenntniss und Verbreitung der  
deutschen Literatur im In- und Auslande bei-  
zutragen wie überhaupt die Interessen des  
buchhändlerischen Verkehrs zum Nutzen der  
Sortimenter wie Verleger zu fördern geeig-  
net ist.

Da der Druck Mitte August beginnen  
muss, eine grosse Zahl von Sortimentsfirmen  
aber mir ihren Bedarf noch nicht angezeigt  
hat, so ersuche diese dringend mit *schleunigster  
Einsendung ihrer Bestellungen* gef.  
nicht zu zögern, da ich nur einige Tausend  
über die festbestellten Ex. drucke und leicht  
in den Fall kommen dürfte, zu spät *eingehende  
Bestellungen nicht mehr effectuiren*  
zu können.

Ebenso möchte ich auch denjenigen Fir-  
men, welche zunächst nur einzelne Ex. als  
Probe verlangten, um danach erst später  
weitere Partien nachzubestellen, anheimge-  
hen, Letzteres im eigenen Interesse *schon  
vorher und schnell zu thun*, um dann nicht  
hinter anderen Handlungen desselben Ortes  
zurückzubleiben, event. später *kein Ex.* mehr  
erhalten zu können.

Die behufs der grösstmöglichen Verbrei-  
tung *so äusserst billig gestellten Parti-  
eipreise*

10 Ex. — 25 Ex. — 50 Ex. — 100 Ex.

für nur 1 ₰ 2 1/3 ₰ 4 ₰ 6 2/3 ₰ n. baar  
200 Ex. — 300 Ex. — 400 Ex. — 500 Ex.

für nur 12 1/2 ₰ 18 ₰ 23 1/4 ₰ 27 1/2 ₰ n. baar  
(mit Firma des Bestellers, nicht unter  
100 Ex., 7 1/2 N $\mathcal{A}$  mehr)

sollten jede Sortimentshandlung zum Bezug  
einer ihrem Geschäftsumfange entsprechenden

Partie veranlassen, deren Verbreitung auch  
für später nicht ohne guten Erfolg bleiben wird.

Einzelne Ex. werden brosch. à 7 1/2 N $\mathcal{A}$   
netto, in Leinwandbd. mit Goldtitel à 12 1/2 N $\mathcal{A}$   
netto berechnet.

Inserate von solchen Artikeln, deren  
Aufnahme in die Rubriken des Bücherschatzes  
selbst mir nicht geeignet erscheint, werden  
in dem beizugebenden literar. Anzeiger ab-  
gedruckt, à gesp. Zeile oder Raum 3 N $\mathcal{A}$ ,  
à Seite 10 ₰. — Beilagen werden nach  
vorheriger Verständigung, à 1 ₰ pro Tau-  
send für 1/8 bis 1 Bogen in 8., beigeheftet.

Mein bezügl. Circular nebst Druck-  
probe steht nochmals zu Diensten, wo sol-  
ches abhanden gekommen sein sollte.

Leipzig, 20. Juli 1869. G. Wuttig.

[21428.] Heute versandten wir folgendes Cir-  
cular:

**Wichtiges, zeitgemässes Werk!**

Berlin, im Juli 1869.

P. P.

Es gereicht uns zum Vergnügen, dem  
gesamten Sortimentshandel Mittheilung ma-  
chen zu können von einem Unternehmen,  
dessen Realisirung uns nach Beseitigung man-  
cherlei Schwierigkeiten jetzt endlich gelun-  
gen, und das in vielen, namentlich in Lehrer-  
kreisen, sowie von allen Freunden und Beför-  
derern der Volks-Erziehung und Volkswohl-  
fahrt freudig begrüsst und gern aufgenom-  
men werden wird.

**Pädagogische Bibliothek.**  
Eine Sammlung der wichtigsten pädago-  
gischen Schriften älterer und neuerer  
Zeit.

Im Verein mit Gesinnungsgenossen  
herausgegeben

von  
**Karl Richter**

in Leipzig,

betitelt sich die Quintessenz der vorhan-  
denen pädagogischen Literatur, die wir in  
Hefen, von denen jedes einzeln zum  
Preise von 5 S $\mathcal{A}$  ord. verkäuflich sein soll,  
dem Publicum zu bieten beabsichtigen. Nur  
Gutes und wirklich Werthvolles wird Auf-  
nahme in der Bibliothek finden und — so-  
weit dies zu besserem Verständniss noth-  
wendig — mit Einleitung und erläuternden  
Anmerkungen versehen werden; denn dem  
grösseren Publicum sind die meisten oder  
doch viele der guten alten Werke theils un-  
bekannt, theils unzugänglich, und darum  
wird unsere „Pädagogische Biblio-  
thek“ in Wahrheit ein Schatz und eine Zierde  
jeder gediegenen Privat-Bibliothek werden.

Der Name des durch mehrere preisgekrönte  
Schriften namentlich in Lehrerkreisen bekann-  
ten Herausgebers und sein entschieden frei-  
sinniger Standpunkt, den derselbe zu den  
Fragen der Jugenderziehung und Volksbil-  
dung einnimmt, sind eine Gewähr, dass das,  
was er aus der Fülle des vorhandenen Ma-  
terials aussichten wird, auch von hohem Wer-  
the und zu den Perlen der pädagogischen  
Literatur zu zählen ist.

Wegen des Umfanges und der zunächst  
erscheinenden Schriften unserer „Pädago-  
gischen Bibliothek“ verweisen wir Sie  
auf den Inhalt des Prospectes, den wir bei  
beabsichtigter gewissenhafter Verwerthung  
in gewünschter Anzahl zur Verfügung stel-  
len; und indem wir der Hoffnung leben,

dass dieses unser Unternehmen freudig be-  
grüsst werden wird, sind wir überzeugt,  
dass selbst die geringste Verwendung Ihrer-  
seits an geeigneter Stelle von Erfolg gekrönt  
sein wird, um wie viel mehr nun erst eine  
ernsthafte und energische! Um letztere  
bitten wir Sie dringend im beiderseitigen  
Interesse. Allerdings ist die Jahreszeit dem  
Erscheinen nicht besonders günstig; wir durf-  
ten dasselbe indess nicht länger hinausschie-  
ben, wollten wir nicht gewärtigen, das Un-  
ternehmen von anderer Seite ins Werk ge-  
richtet zu sehen, und werden deshalb jetzt,  
sowie in günstigerer Zeit, für regste Ankün-  
digung Sorge tragen.

Bezugsbedingungen sind:

Heft I. und II. in beliebiger Anzahl à cond.,  
Fortsetzung nur fest. In Rechnung 25%,  
baar 30%. Frei-Exemplare 13/12 bei glei-  
chem Bezug, nicht in Jahresrechnung.

Grössere Vortheile zu gewähren sind wir  
ausser Stande, denn die Natur des Unter-  
nehmens erheischt die grösstmögliche Bil-  
ligkeit.

Hochachtungsvoll

Klönne & Meyer.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[21429.] Die J. G. Niemann'sche Hofbuchh. in  
Coburg offerirt und sieht Geboten entgegen:

Verhandlungen d. Kaiserl. Leopold. Caroli-  
nischen Akademie d. Naturforscher. 26. Bd.  
2. Abth. 27—31. Bd. Cplt. 32. Bd.  
1. Abth. Ganz neu.

Leopoldina. Organ d. Kaiserl. Akademie der  
Naturforscher. 1859. Hft. 1. Nr. 6—15.  
Hft. 2—5. Hft. 6. Nr. 1—8.

Bericht, stenograph., über die Verhandlungen  
der dtshn. constit. Nat.-Versammlung zu  
Frankfurt a/M., herausg. v. Prof. Wigard.  
9 Bde. Frankfurt 1848. 49. Geb.

Bibliothek d. dtshn. Classiker. Hildburghaus-  
sen. Bd. 1—25. Cplt. Brosch. in Hftn.,  
darunter Bd. 1. 4. u. 15. geb. in Hftbdr.  
Luxe, Arthur, Lehrb. d. Homöopathie. Cöthen  
1860. Hftbdr.

[21430.] **Wichtige Offerte!**

An illustrierten Volks- und Jugend-  
schriften aus dem Verlage von Otto  
Spamer in Leipzig

offerire noch nachstehende Werke, welche auf meinem  
verlandten Verzeichniß nicht aufgeführt, in weni-  
gen gut verkäuflichen Exemplaren:

Armin, das heutige Mexiko. Brosch. 15 N $\mathcal{A}$ .  
Atkinson, Reise in Sibirien. Geb. 16 N $\mathcal{A}$ .  
Cook, der Weltumsegler. Geb. 16 N $\mathcal{A}$ .  
Engelmann, Handelsgeschichte. 2. Aufl. Geb.  
15 N $\mathcal{A}$ .

de Foë, Robinson. 1—3. Aufl. Geb. à 16 N $\mathcal{A}$ .

Franklin-Expedition. Geb. 16 N $\mathcal{A}$ .

Gerothwohl, Rechen- u. Courzbuch. Geb.  
10 N $\mathcal{A}$ .

Habich, Bierbrauer. 1. Aufl. Compl. Brosch.  
16 N $\mathcal{A}$ .

— do. 1. Aufl. 2 Abth. à 10 N $\mathcal{A}$ .  
Rane, Nordpolfahrer. Geb. 16 N $\mathcal{A}$ .